



Bürgermeisterbrief

zur Gemeinderatssitzung vom 03. Februar 2011



Liebe Weyreggerinnen, liebe Weyregger!

In den letzten Wochen und Monaten gab es viele Gespräche und Verhandlungen mit einem potenziellen Investor für ein Hotelprojekt beim Grundstück der ehemaligen Fachschule Weyregg. Diese Gespräche wurden im Beisein vom Investor, Raumordnung, Naturschutz, Land OÖ, TMG und mir geführt. Trotz einiger noch offener Punkte war die Zeit reif für eine Präsentation des vorliegenden Hotelprojektes. Als Tagesordnungspunkt 1 wurde am 3. 2.2011 den Damen und Herren des Gemeinderates vom Investor der Ist-Stand dieses Projektes vorgestellt. Sie werden nun vollinhaltlich eingebunden, um nach Vorliegen aller erforderlichen Fakten verantwortungsvoll entscheiden zu können.

Der potenzielle Investor und das Land OÖ haben in den letzten Tagen das Kaufangebot unterzeichnet. Der Inves-

tor hat nun bis Ende 2012 Zeit, alles Notwendige für eine endgültige Realisierung des Hotelprojektes vorzulegen. Er wird während der nächsten Tage mit den ÖBF bezüglich des Seezugangs in Verhandlung treten.

Liebe Weyreggerinnen, liebe Weyregger!

Es wird sicher noch einige Zeit brauchen, bis ein Hotelprojekt der breiten Öffentlichkeit präsentiert werden kann. Ich bin zuversichtlich, dass uns dies gemeinsam gelingen wird.

Einbau einer UV-Anlage beim Hochbehälter Alexenau:

Aufgrund der Extremregenfälle in den letzten Monaten mussten unsere Ortsquellen aufgrund von Verkeimungen immer wieder vom Trinkwas-

sernetz genommen werden. In dieser Zeit musste Weyregg zu 100% vom Vöckla-Ager-Verband über die Seeleitung mit Wasser versorgt werden. Das waren im vergangenen Jahr gegenüber 2008 und 2009 Mehrkosten von ca. 12.000,-- Euro.

Damit zum einen keine möglichen Keime ins Trinkwasser kommen und zum anderen die Kosten beim Wasser gesenkt werden können, werden wir im Hochbehälter Alexenau eine UV-Entkeimungsanlage installieren. Weiters wird in diesem Zusammenhang auch der Quellsammelschacht der Tiefgrubquellen saniert. Die Gesamtkosten liegen bei 120.000,-- Euro. Mit der Bauführung wird Dipl. Ing. Michael Putre beauftragt.

Diese Investition soll uns nicht nur bei den Wasserkosten sparen helfen, sondern auch möglichst die Unabhängigkeit

beim Trinkwasser bewahren helfen.

Sprechtag bei LH Stv. Josef Ackerl:

Am 3. Februar fuhr ich mit BGM Stv. Franz Gaigg, GV Johann Bieringer und unseren AL Johann Gebetsroither zum alljährlichen Sprechtag unseres zuständigen LH Stv. Josef Ackerl nach Linz. Natürlich wird dieser Sprechtag immer als Art „Bittgang“ bezeichnet. Gerade heuer, wo nicht nur die Gemeinden sondern auch Bund und Länder mit großen Finanzlöchern zu kämpfen haben, war das Verständnis von LH Stv. Ackerl sehr groß. Mit dieser finanziellen Unterstützung seitens des Landes, können wir 2011 einige wichtige Vorhaben realisieren, bzw. sind wir bei wichtigen Zukunftsprojekten einer Umsetzung einen großen Schritt näher gekommen:

- Kinderspielplatz bei der Volksschule: 15.000,00 Euro - BZ und 15.000,00 Euro durch Aufnahme eines Darlehen. Die erwarteten Mittel wurden zugesichert.
- Beachvollyballplatz beim Strandbad: 8.300,00 Euro BZ-Mitteln. Die erwarteten Mittel wurden zugesichert.
- Gemeindestraßen, 3-Jahresproqramm: 60.000,00 Euro in den nächsten 3 Jahren zur Ausfinanzierung.

- Rohrleitenrutschung: Gemeindeanteil in der Höhe von 24.000,00 Euro durch BZ – Mitteln. (ist nun ausfinanziert)
- Radweg Weyregg-Steinbach: Projekt wird von LH Ackerl unterstützt. Gemeinde muss konkreten BZ-Antrag stellen.
- Pfarr- und Gemeindezentrum: Die Zusage über den Betrag von € 550.000,-- ist aufrecht. Die Entscheidung ob Zwischenfinanzierung oder Darlehensaufnahme für den benötigten Parkplatz wird zu einem späteren Zeitpunkt getroffen. Zuvor muss das Projekt hinsichtlich Raumerfordernisprogramm an Ing. Pollhammer gesendet werden. Anschließend gibt es ein gemeinsames Baugespräch in der IKD mit Pfarre und Gemeinde.
- Zu- und Umbau FF-Haus Bach: 2012 Beginn des Kostendämpfungserlasses, Entscheidung über Finanzierung im Jahr 2013.
- KLF (Kleinlöschfahrzeug) für die Feuerwehren Weyregg und Bach: Antragstellung über Aufnahme in das Beschaffungsprogramm, wenn das Alter von 28 Jahren der Fahrzeuge erreicht worden ist (Vereinbarung zwischen Landesfeuerwehrkommando und Land OÖ).
- VS-Sanierung: Aufgrund der Notwendigkeit der Sa-

nierung des Turnsaales wird der Kostenrahmen mit dem Land Oö abgeklärt. Der neue Kostenrahmen wegen der Notwendigkeit der Sanierung des Turnsaales ist mit der Abteilung Bildung zu klären.

- Wasserrettungsboot: Die Wasserrettung benötigt ein neues Boot. Für diesen Bereich ist Hr. LH Josef Pühringer zuständig. Die Gemeinde wird einen Antrag einbringen.

Bei der GR – Sitzung am 3. Februar stand der Voranschlag für das Finanzjahr 2011 im Mittelpunkt.

Beim ordentlichen Haushalt ist der Abgang in Höhe von € 217.000,00 in erster Linie auf neuerliche erhebliche Erhöhung bei den Pflichtausgaben (SHV-Umlage, Krankenanstaltenbeitrag, Landesumlage,...) zurückzuführen. Die Steigerung beträgt hier absolut € 10.900,00. Für die Abgangsdeckung beim Kindergarten werden Kosten in Höhe von € 91.900,00 erwartet.

Einnahmenseitig macht sich die Verbesserung der Wirtschaftslage bei den Ertragsanteilen bemerkbar. Gegenüber 2010 werden Mehreinnahmen in Höhe von € 86.900,00 erwartet.

Im außerordentlichen Haushalt ist derzeit ein Fehlbe-

trag in Höhe von € 90.900,00 ausgewiesen. Durch die Veranschlagung des Soll Fehlbetrages beim Vorhaben „Katastrophenschäden 2010“ wird dieser Fehlbetrag noch auf € 146.700,00 steigen.

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2011 wurde wie folgt genehmigt:

Ordentlicher Haushalt:

| | |
|-----------|----------------|
| Einnahmen | € 2.509.700,00 |
| Ausgaben | € 2.726.700,00 |
| Abgang | € - 217.000,00 |

Außerordentlicher Haushalt

| | |
|-----------|----------------|
| Einnahmen | € 830.400,00 |
| Ausgaben | € 977.100,00 |
| Abgang | € - 146.700,00 |

Der Gesamtschuldenstand der Gemeinde war mit 1.1.2011 € 1.502.200,00 und wird mit Ende 2011 € 1.648.200,00 betragen. Der Schuldenstand pro Einwohner beträgt demnach per 31.12.2011 € 1.098,00 (der Bezirksdurchschnitt lag 2008 bei € 1.477,00).

Unsere Rücklagen verringern sich im Finanzjahr 2011 um € 42.500,00 auf insgesamt € 409.000,00. Ursache ist die Auflösung der Park-, Kapellen- und Verlassenschaftsrücklage aufgrund einer Anordnung der Aufsichtsbehörde sowie der Verbrauch der Wasserleitungs- und Straßenbaurücklagen für Investitionen.

Gewährung von Subventionen im Jahr 2011 an Vereine und Institutionen:

Im Hinblick auf die Einhaltung des 15 Euro-Erlasses mussten 2011 Kürzungen vorgenommen werden. Von diesen Kürzungen sind beinahe alle Vereine betroffen. Insgesamt wurde eine Gesamtsubventionssumme von € 35.633,00 genehmigt.

Abwasserbeseitigungsanlage – Bauabschnitt 10 (Norikum):

Genehmigung des Finanzierungsplanes lt. Erlass des Amtes der OÖ. Landesregierung:

Der Finanzierungsplan mit voraussichtlichen Baukosten von € 60.000,00 wurde genehmigt.

Erhöhung des Entgeltes für den Transport der Kindergartenkinder ab 1. Jänner 2011:

Genehmigung des Nachtrages mit dem Taxiunternehmen Rudolf Gebetsroither, Steinbach: Der vorliegende 11. Nachtrag zum Vertrag über den Transport der Kindergartenkinder wurde rückwirkend mit 1. Jänner 2011 um 1,6% erhöht. Bei Tageskilometer bis 86 km beträgt demnach der Tarif 0,96 Euro pro km inkl. 10% USt.

Erhöhung des Kostenersatzes der Eltern für die Kosten der Begleitpersonen beim Transport der Kindergartenkinder:

Im Jahr 1993 hat der Gemeinderat beschlossen, die Kosten für die Begleitperson zwischen Eltern und Gemeinde zu teilen. Demzufolge müsste der Elternbeitrag auf € 23,50 angehoben werden. Um der Kostenwahrheit etwas näher zu kommen, wird der Elternbeitrag von € 11,50 auf € 15,00 pro Kind und Monat angehoben.

Ab 1. Jänner 2011 wurden folgende Pacht- bzw. Mietzinse um 1.6% (Indexanpassung) angehoben:

Kabinenmiete im Tourismusbad € 175,00 inkl. MwSt.

Pachtzins Badeplatz Alexenau € 185,00 inkl. MwSt.

Wildbach-u. Lawinenverbauung:

Genehmigung der Verpflichtungserklärung über den Betreuungsdienst im Jahr 2011: Im Jahr 2011 sind Arbeiten im Rahmen des Betreuungsdienstes mit voraussichtlichen Gesamtkosten von € 9.000,00 geplant. Der 33%ige

I-Beitrag beträgt demnach € 3.000,00. und wurde beschlossen.

Neuwahlen des Obmann-Stv. im Ausschuss für Bauangelegenheiten, Planung, örtliche Raumordnung u. Dorfentwicklung.

Bei dieser Fraktionswahl der ÖVP wurde GR Josef Renner zum Obmann-Stv. gewählt.

Abschluss eines neuen Mietvertrages mit der Fa. Genetic über das Kopiergerät im Gemeindeamt:

Entsprechend dem Angebot der Fa. Genetic, Weyregg vom 19. November 2010 wird ein ALL-IN Service Vertrag über den Betrieb eines neuen Kopiergerätes mit einer Vertragslaufzeit von 60 Monaten und ein Mindestvolumen von 80.000 Kopien abgeschlossen.

Kenntnisnahme des Tätigkeitsberichtes des Gemeindeforstwartes Georg Spießberger für das Jahr 2010:

Der Tätigkeitsbericht wurde zur Kenntnis gebracht.

Kinderbetreuung in Weyregg a. A.

Im Kindergarten der Pfarrcaritas werden Kinder bereits ab 2 ½ Jahren betreut. Für das Kindergartenjahr 2011/2012 ist mit einem Rückgang der Kinderzahl zu rechnen, sodass der Weiterbetrieb als 3-gruppiger Kindergarten aus heutiger Sicht noch ungewiss ist.

Die Leitung des Kindergartens bittet die Eltern, deren Kinder bis September 2011 mindestens 2 ½ Jahre alt und noch nicht im Kindergarten vorgemerkt sind um rechtzeitige Anmeldung (bis Ende April 2011).

Somit soll auch in Zukunft der 3-gruppige Kindergarten gesichert werden.

Einladung zum Kinderfasching in Weyregg

Warum?

Spiel und Spaß für die Kinder, geselliges Beisammensein für die Eltern

Wann?

Am Faschingsonntag, 6.März von 14:00 bis ca. 17:00

Wo?

Im Turnsaal der VOLKSSCHULE Weyregg

Wie?

Verkleidet und/oder gut gelaunt

Und`s Essen und Trinken?

Für das leibliche Wohl aller ist wie immer gesorgt.

Wer schert se d`rum?

Kinderliturgiekreis, Spielgruppen und Katholische Jungschar